

Verbundkatalog Kalliope

Bonsels, Waldemar

o.O., 1949-04-18

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt. Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Adresse: Adlzreiterstraße 7, 80337 München
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia Literary Archives:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Address: Adlzreiterstraße 7, 80337 Munich, Germany
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

18. April 1949.

Herrn

Dr. Hauns Martin Elster

Braunlage.

Lieber Herr Dr. Elster.

Nach Empfang Ihrer Karte vom 16. April übersende ich Ihnen gleichzeitig eingeschrieben die beste Photographie, die sich von mir hier auftreiben lässt. Ich glaube das Bild lässt sich beliebig in ein anderes Passepartout bringen, falls bei der jetzigen Grösse der Kopf zu klein werden würde. Ich weiss nicht, in welcher Grösse Sie die Photographie planen, aber ich denke, der Drucker wird sich schon richtig mit dem Bild abfinden.

Die Verträge erwarte ich bei Gelegenheit vom Verlag und hoffe, dass sich mit dem Abendland Verlag eine Einigung erzielen lässt, die diese Verbindung endgültig löst.

Ihre Ostergrüsse erwidere ich herzlich und verbleibe

stets Ihr